

Daumer, Georg Friedrich: Es ist ein Krieg so wunderlich (1837)

1 Es ist ein Krieg so wunderlich,
2 Der macht zu allen Stunden
3 Ganz ohne Stahl und ohne Stich
4 Die tiefsten aller Wunden;
5 An Aug' und Aug' erinn're dich,
6 So hast du ihn gefunden.

(Textopus: Es ist ein Krieg so wunderlich. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47675>)